

# FAZke Rüdiger Soldt über Pipifax bei Mappus – Merckels Riesenschweineerei sieht er nicht



Stefan Mappus, der frühere CDU-Ministerpräsident von Baden-Württemberg, wird seit zweieinhalb Jahren von den grünroten Spitzbuben in Stuttgart rein aus wahltaktischen Gründen mit Untersuchungsausschüssen, Anklagen und Verleumdungen überzogen, er habe den Energieversorger ENBW zu teuer für das Land eingekauft und Blablabla und Kokolores und Blech und Mist. Wie gesagt, es geht nur um Dauerwahlkampf, um die CDU im Loch zu halten, wo sich die auch, dämlich wie sie ist, erstmal verkrochen hat. Jetzt hat die Staatsanwaltschaft die Ermittlungen gegen Mappus eingestellt, aber FAZke Rüdiger Soldt (Foto) macht weiter. Die wahren Verbrecher in dieser Angelegenheit sind derweil in den Spitzen der Berliner Regierung und laufen frei herum.

Ob Mappus eine halbe Milliarde zuviel oder zuwenig bezahlt hat, ist völlig unerheblich. Börsenkurse schwanken. Er hat sich nie bereichert. Er wollte vor der Energiewende, vor Fukushima, den Energieversorger ENBW in Staatshand. Das wäre auch ein gutes Geschäft geworden. Dann kam die Energiewende und Fukushima, Mappus wurde abgewählt, die bekloppte Merkel stellte illegal ohne jede Vollmacht dazu die Kernkraftwerke ab

und der Aktienkurs von ENBW, RWE und Eon sank natürlich. Was sonst? Wenn ich einer Firma über Nacht die Geschäftsgrundlage entziehe, sieht es schlecht aus. So haben Merkel und Co. ein paar Milliarden über Nacht vernichtet, ohne was Neues zu haben.

Seither wurden bei den Energieversorgern Zehntausende Arbeitsplätze gestrichen und gefährdet. Auch das ein Milliardenverlust für die Staatskasse. Viele geförderte Solarfirmen gingen pleite. Ein weiterer hoher Verlust für die Staatskasse. Und der Strompreis hat sich seit 2000 im Rahmen dieser beschissenen Energiewende verdoppelt.

Im Klartext: die von Merkel verantwortete Energiewende kostet uns mindestens 2 Billionen Euro, das sind 2000 Milliarden Euro. Wer steht da vor Gericht? Kein Mensch! (Ein paar Energieversorger haben neulich allerdings geklagt.) Aber bei Mappus, bei dem es um 500 Millionen hin oder hergeht, und der daran absolut unschuldig ist, der wird in die Pfanne gehauen. Sehen Sie, Herr Soldt, darum kann ich euch FAZkes immer weniger leiden! Ihr Artikel behandelt Pipifax im Auftrag von Grünrot, und die Merkel, die SPD und die Grünen in allen Parteien und der Klimaschwindel, die uns Billionen kosten, da schreiben Sie nichts! Schämen Sie sich!

PS: Wer als Politiker zwei Billionen Euro vernichtet, ist ein Verbrecher. Bei der Euro-Rettung hat die Merkel mindestens nochmals eine Billion Euro vernichtet! Wie soll man so jemanden anders bezeichnen denn als Verbrecher?